

Umweltamt

Sachbearbeiter: Herr Dr. Dieter Maier

**Beschlussvorlage**

Abt. 4/0199/2023

Gremium / Ausschuss	Termin	Behandlung
Umwelt- und Mobilitätsausschuss	21.11.2023	öffentlich

**Kommunale Wärmeplanung für die Gemeinde Pullach i. Isartal****Anlagen:**

20231108\_KommunalerWaermeplan\_Pullach

**Beschlussvorschlag:**

Das Gremium empfiehlt dem Gemeinderat die Aufstellung eines Kommunalen Wärmeplanes zu beschließen sowie den in der Anlage beigefügten Kommunalen Wärmeplan anzunehmen. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

**Begründung:**

Das in der ersten Lesung am 13.10.2023 beschlossene Wärmeplanungsgesetz des Bundes wird mit Gültigkeit zum 01.01.2024 alle Kommunen zu einer sogenannten „Kommunalen Wärmeplanung“ verpflichten. Dabei soll, unter Berücksichtigung aller Wärmeabnehmer und Wärmequellen im Territorium der Kommune eine Planung erstellt werden, welche Wärmeabnehmer zukünftig potentiell über Wärmenetze versorgt werden sollen bzw. in welchen Bereichen eine dezentrale Wärmeversorgung nötig bleibt. Kommunen mit vor dem 01.01.2024 bereits bestehenden oder in Entwicklung befindlichen Planungen können ihre Pflicht zur Kommunalen Wärmeplanung mit einfachem Beschluss über einen sogenannten „Bestandsplan“ erfüllen.

Für den Bereich der Gemeinde Pullach wurde über mehrere Gemeinde- und Aufsichtsratsbeschlüsse die Innovative Energien Pullach GmbH (IEP) beauftragt eine Planung zur Wärmeversorgung des gesamten Gemeindegebietes zu erstellen, die nun vorliegt.

Im Rahmen dieser Planungen zur Erweiterung der Wärmeversorgung aus Tiefengeothermie durch die IEP wurde das gesamte Gebiet der Gemeinde Pullach auf eine mögliche Versorgung hin geprüft. Diese Prüfung sowie ihre Ergebnisse und die Beschlüsse von Gemeinderat und Aufsichtsrat zur Ausdehnung der Wärmeversorgung über ein Fernwärmenetz auf das gesamte Gemeindegebiet stellen eine vorausschauende Wärmeplanung dar, die mit Beschluss des Gemeinderates Verbindlichkeit auch in Bezug auf das aktuelle Wärmeplanungsgesetz erhalten soll.



Susanna Tausendfreund  
Erste Bürgermeisterin